



## **„Aufbau virtualisierter Arbeitsplatzumgebungen“ in einem internationalen Konzern für Telekommunikation und IT**

### **Ausgangssituation:**

Die beim Kunden vorhandene FatClient-Infrastruktur erfüllt für verschiedene Anwendungsszenarien nicht mehr die Anforderungen in Bezug auf die Arbeitsplatzsystemkosten und -verfügbarkeit, sowie Datenschutz und -sicherheit. Durch Einsatz von ThinClient- und Virtual-Desktop Technologie sollen hier deutliche Fortschritte erreicht werden. Allerdings sind die teilweise komplexen Applikations-Architekturen (Client) nicht alle geeignet für den Einsatz auf Termalservern.

### **Projekt:**

- ▶ Es soll eine gemeinsame Virtual Desktop Infrastruktur entstehen für unterschiedliche Anwendungsszenarien, wie hin Client APS in Callcentern, Anbindung externer Partnerunternehmen, geschützte Entwicklungsumgebungen und Bereitstellung interner IT-Ressourcen für externe Auftragnehmer. Insgesamt werden ca. 35.000 Anwender die Plattform nutzen. Scala Management Consulting unterstützt mit ihren Beratern die Bereiche Application Provisioning, Prozesse für Ordermanagement und Betrieb sowie Rolloutplanung.
- ▶ Application Provisioning und Prozesse  
Die Bereitstellung der Fachapplikationen für eine Virtual Desktop Infrastruktur berücksichtigt technische, prozessuale und kommerzielle Aspekte. Die Wege für Tests, Paketierung und Installation müssen nahtlos in die weiterbestehende FatClient-Infrastruktur integriert werden und zugleich die verbesserten Möglichkeiten erschließen, die eine VDS-Architektur bietet. In ähnlicher Weise werden auch Prozesse für Bereitstellung, Betrieb und Service in Teilen neu definiert und in die vorgefundene Prozesswelt eingepasst.
- ▶ Rolloutplanung  
Der Rollout markiert für die Anwender und den IT-Betrieb den Paradigmenwechsel in eine neue serverzentrierte Clientwelt. Eine sorgfältige Vorbereitung und Abstimmung mit allen Beteiligten sowie eine intensive Kommunikation sind hier der Schlüssel zum Erfolg.

### **Kundennutzen**

Der Kunde profitiert von der Erfahrung, die unsere Berater aus ähnlichen Projekten anderer Unternehmen mitbringen. Aus ihrer unabhängigen Position können die Berater gerade in solchen komplexen Szenarien ein Verbindungsglied darstellen zwischen den Führungsebenen und beteiligten Fachbereichen.